

25 [75] Opinari venias papales tantas esse: ut solvere possint hominem. etiam si quis per impossibile dei genitricem violasset. Est insanire.

1 [76] Dicimus¹⁶ contra. quod venie papales: nec minimum venialium peccatorum tollere possint quo ad culpam.

2 [77] Quod dicitur. nec si sanctus Petrus modo Papa esset: maiores gratias donare posset est blasphemia in sanctum Petrum et Papam.

3 [78] Dicimus contra. quod etiam iste et quilibet papa maiores habet. scilicet Euangelium: virtutes: gratias curationum etc. ut 1. Co. xij.¹⁷

4 [79] Dicere. Crucem armis papalibus insigniter erectam: cruci Christi equivalere: blasphemia est.

5 [80] Rationem reddent Episcopi: Curati: et Theologi. Qui tales sermones in populum licere sinunt.

6 [81] Facit hec licentiosa veniarum predicatio. ut nec reverentiam Pape facile sit: etiam doctis viris redimere a calumniis aut certe argutis questionibus laicorum.

7 [82] Scilicet. Cur Papa non evacuat purgatorium. propter sanctissimam charitatem et summam animarum necessitatem ut causam omnium iustissimam. Si infinitas animas redimit propter pecuniam funestissimam ad structuram Basilice: ut causam levissimam.

8 [83] Item. Cur permanent exequie et anniversaria defunctorum: et non reddit aut recipi permittit beneficia pro illis instituta. cum iam sit iniuria pro redemptis orare.

9 [84] Item. Que illa nova pietas Dei et Pape. quod impio et inimico propter pecuniam concedunt: animam piam et amicam dei redimere. Et tamen propter necessitatem ipsius met pie et dilecte anime non redimunt eam gratuita charitate.

10 [85] Item. Cur Canones penitentiales re ipsa et non usu: iam diu in semet abrogati et mortui: adhuc tamen pecuniis redimuntur per concessionem indulgentiarum tanquam vivacissimi.

¹⁶ Diximus A. ¹⁷ 1Kor 12,28.

75. Zu glauben, die päpstlichen Ablässe seien so groß, dass sie einen Menschen absolvieren könnten, selbst wenn er – gesetzt den unmöglichen Fall – die Gottesgebäerin vergewaltigt hätte, das ist verrückt sein.

76. Wir sagen dagegen: Die päpstlichen Ablässe können nicht einmal die kleinste der lässlichen Sünden tilgen, was die Schuld betrifft.

77. Dass gesagt wird, selbst wenn der Heilige Petrus jetzt Papst wäre, könnte er nicht größere Gnaden gewähren – das ist Blasphemie gegen den heiligen Petrus und den Papst.

78. Wir sagen dagegen: Auch dieser [Petrus] und jeder Papst haben noch größere Gnaden, nämlich das Evangelium, Wunderkräfte, Gaben, gesund zu machen, wie 1Kor 12,28.

79. Zu sagen, das mit dem päpstlichen Wappen ins Auge fallend aufgerichtete Kreuz habe den gleichen Wert wie das Kreuz Christi, ist Blasphemie.

80. Rechenschaft werden die Bischöfe, Pfarrer und Theologen zu geben haben, die zulassen, dass solche Predigten vor dem Volk feilgeboten werden.

81. Diese unverfrorene Ablassverkündung führt dazu, dass es selbst für gelehrte Männer nicht leicht ist, die Achtung gegenüber dem Papst wiederherzustellen angesichts der Anschuldigungen oder der gewiss scharfsinnigen Fragen der Laien.

82. Zum Beispiel: Warum räumt der Papst das Fegfeuer nicht aus um der heiligsten Liebe willen und wegen der höchsten Not der Seelen als dem berechtigtesten Grund von allen, wenn er doch unzählige Seelen loskauft wegen des unseligen Geldes zum Bau der Basilika als dem läppischsten Grund?

83. Wiederum: Warum bleibt es bei den Messen und Jahrgedächtnissen für die Verstorbenen, und warum gibt er die dafür eingerichteten Stiftungen nicht zurück oder erlaubt deren Rücknahme, wo es doch schon Unrecht ist, für [vom Fegfeuer] Erlöste zu beten?

84. Wiederum: Was ist das für eine neue Barmherzigkeit Gottes und des Papstes, dass sie einem Gottlosen und einem Feindseligen um Geldes willen zugestehen, eine fromme und Gott befreundete Seele loszukaufen? Gleichwohl befreien sie diese fromme und geliebte Seele nicht aus uneigennütziger Liebe um deren eigener Not willen.

85. Wiederum: Warum werden die kirchlichen Bußsätzen, die der Sache nach und durch Nicht-Anwendung schon lange in sich selbst außer Kraft gesetzt und tot sind, gleichwohl noch immer durch Bewilligung von Ablässen mit Geldern gerettet, als steckten sie voller Leben?